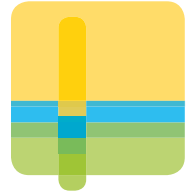


Ehe-, Familien- und
Lebensberatung



Erzdiözese München und Freising

Familie Ehe
Partnerschaft

Jahresbericht 2023

Beratungsstelle Dachau

Entwicklungen im Jahr 2023

Das Jahr 2023 zeichnete sich durch die sehr hohe Anzahl der Anmeldungen aus. Im überwiegenden Teil führten wir **Beratungen in Präsenz** durch. Alternativ wurden sowohl an unserer Beratungsstelle in Dachau als auch an unserer Zweigberatungsstelle in Obereschleißheim **Telefon- und Video-Beratungen** angeboten. Die Wartezeiten im Jahr 2023 betragen je nach der Auslastung der Beratungsstelle und dem Anlass 4 bis 14 Wochen.

Letztes Jahr konnten wir die Beratungen auch in russischer Sprache anbieten. Dabei beobachteten wir die Steigerung entsprechender Nachfrage im Vergleich zu dem Jahr 2022.

Ende letzten Jahres verabschiedeten wir die Kollegin Sandra Dierksheide, die 1,5 Jahre bei unserer Beratungsstelle in Dachau in Teilzeit beschäftigt war und intern, innerhalb der Erzdiözese München und Freising, wechselte. Trotz der aktuellen personellen Kürzung kommen wir unserem Versorgungsauftrag weiterhin so gut wie möglich nach.

Qualitätssicherung der Arbeit und Vernetzung

Eine wichtige Säule der Qualitätssicherung unseres Beratungsangebotes sind regelmäßige, von externen Supervisoren geleitete Gruppensupervisionen und kontinuierlich stattfindende interne Fallbesprechungen. **Externe Supervisoren** waren im letzten Jahr die Psychoanalytiker Dr. med. Haselbacher und Dipl. Psych. Postpischil, sowie Systemikerin Dipl. Psych. Courtial.

Im vergangenen Jahr wurden u.a. folgende Fortbildungen, Veranstaltungen und Tagungen von den verschiedenen Beraterinnen besucht:

- Psychiatrisches Kolloquium: Abhängigkeitserkrankungen – Alkohol, Cannabis, Nikotin (Referentin: Dr. Susanne Mühlhoff)
- Psychiatrisches Kolloquium: Long Covid und die erschöpfte Gesellschaft (Referentin: Dr. Susanne Mühlhoff)

- Fortbildung in der Online-Beratung
- Fortbildung: Mentalisieren in der Paarberatung (Referent: Dr. Peter Rottländer)
- Jahrestagung: Liebe wie sie dir (oder mir) gefällt. Die Vielfalt der Liebes- und Lebensmodelle in der (Beziehungs-) Beratung
- Fachtag Soziale Arbeit
- Fachtag Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Weiterbildung zur Systemischen Supervisorin

Die Präsenz-Kurse "Kinder im Blick" und "Familie werden – Paar bleiben" wurden im vergangenen Jahr in Kooperation mit anderen EFL-Beratungsstellen durchgeführt und für das Jahr 2024 wieder geplant.

Beratungsarbeit in Zahlen – Statistik 2023

An unserer Beratungsstelle wurden 333 Personen beraten, 54% der Beratenen waren Frauen und 46% Männer. 22% der Klienten waren Menschen mit einem Migrationshintergrund.

Abbildung 1 spiegelt die Alterszusammensetzung der Ratsuchenden wider. Die 31-40jährigen mit 36% und die 41-50jährigen mit 30,5% waren an der Beratungsstelle in Dachau am häufigsten vertreten. Der Anteil der 51-60jährigen lag bei 22% und derjenigen, die 30 Jahre und jünger sind, lag bei 6%. Lediglich 5,5% der Ratsuchenden waren älter als 60 Jahre.

Abbildung 1: Alter

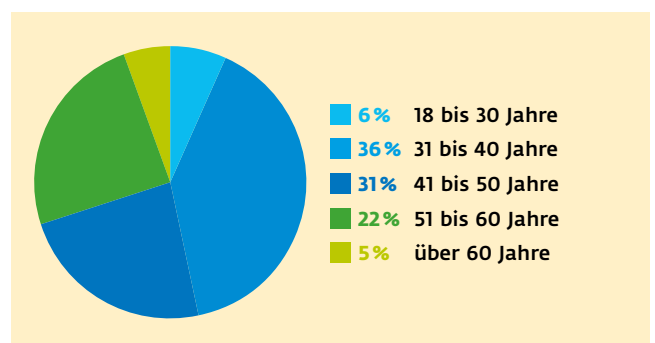
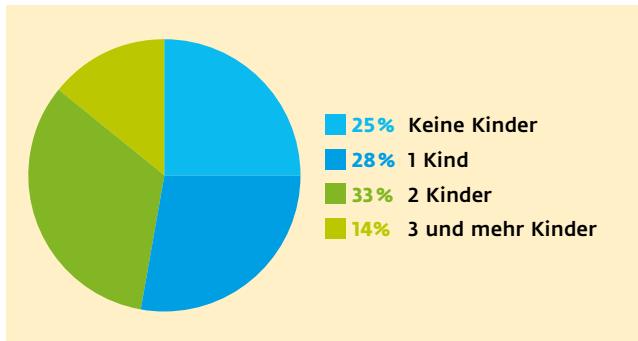


Abbildung 2 verdeutlicht, dass unsere Beratungsstelle Ansprechpartner für Paare bzw. Familien mit Kindern ist. In 75% aller Fälle (146 von 194 Fällen) waren das im Jahr 2023 Paare bzw. Familien mit Kindern.

Abbildung 2: Anzahl der Kinder



Dabei handelte es sich um verschiedene Familienformen, wie die **Abbildung 3** zeigt.

Abbildung 3: Familienform

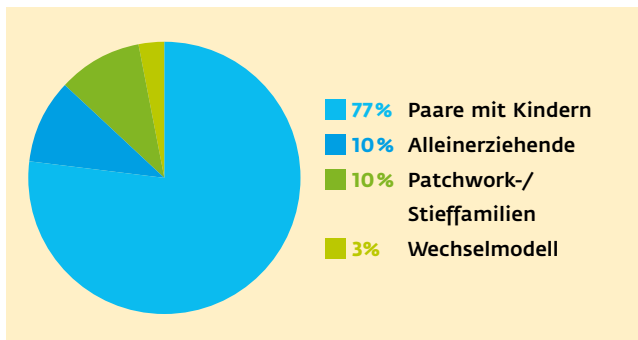
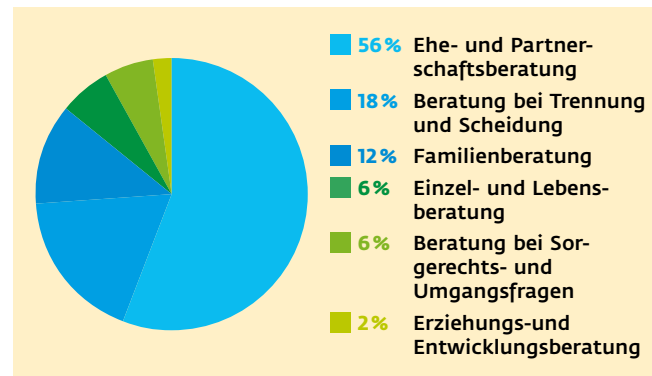


Abbildung 4 verdeutlicht die Schwerpunktthemen der Beratung. Der Hauptfokus der Beratungsstelle lag im Bereich der Paar- und Eheberatung. In 56% aller Fälle war das Ziel der Beratung die Verbesserung der Partnerschaft. Die Begleitung und Unterstützung bei Trennung und Scheidung war in 18% das zentrale Anliegen. Eine Beratung bei Hochstrittigkeit, von Familienrichtern oder Jugendamt mit dem Ziel der Regelung des Umgangs veranlasst, war in 6% aller Fälle die Hauptaufgabe.

In 12% aller Fälle standen Konflikte im familiären Zusammenleben im Vordergrund (Familien mit erwachsenen Kindern; Geschwistersysteme etc.). In 2% aller Fälle handelte es sich um eine reine Erziehungsberatung.

Der Anteil der Einzel- und Lebensberatungen lag bei 6%.

Abbildung 4: Schwerpunktthema der Beratung



Team der Beratungsstelle

Das Team der Beratungsstelle setzte sich im Jahr 2023 aus folgenden in Teilzeit angestellten Mitarbeiterinnen zusammen:

- **Katrin Czwienzek**
- **Sandra Dierksheide**
(bis 1.11.2023)
- **Waltraud Gruber**
- **Svetlana Iosilevskaya**
Stellenleiterin

Zweigberatungsstelle in Oberschleißheim:

- **Regine Armbruster**
- **Waltraud Gruber**
- **Svetlana Iosilevskaya**
Stellenleiterin

Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
Erzdiözese München und Freising

Beratungsstelle Dachau

Mittermayerstraße 13
85221 Dachau

Telefon: 0 81 31 / 5 54 86

E-Mail:
dachau@eheberatung-oberbayern.de

Impressum

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat München
Generalvikar Christoph Klingan
Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt:
Ressort Caritas und Beratung, Hauptabteilung Beratung

Realisierung des Produkts mit der Stabsstelle Kommunikation,
Visuelle Kommunikation

Bildnachweis: iStock.com / IakovKalinin

Gestaltung: Agentur2 GmbH

Druck: www.sasdruck.de

Papier: enviro[®]ahead, hergestellt aus 100 % Altpapier,
FSC[®]-zertifiziert

Die Kompensation der CO₂-Emissionen
erfolgt über Klimaschutzprojekte des
kirchlichen Kompensationsfonds
Klima-Kollekte gGmbH

UID-Nummer: DE811510756



www.erzbistum-muenchen.de/eheberatung-oberbayern



**ERZDIÖZESE MÜNCHEN
UND FREISING**